

## **Fleming, Paul: 75. Auch an sie (1624)**

- 1 Du dreier Treueste, die eine Mutter brachte,
- 2 darf ich noch so, wie vor ich mündlich oft getan,
- 3 auch itzund doch durch Schrift dich sicher reden an,
- 4 so lies diß Brieflein hier, das ich dir, Schöne, machte,
  
- 5 als ich so weit von dir und deiner Stadt gedachte.
- 6 Erinnre dich an dir und denke stetigs dran,
- 7 was ich so öffentlich nicht schreiben darf, noch kan,
- 8 nach dem ich Nacht und Tag und alle Stunden trachte.
  
- 9 Ein Klügling mag ihm das nun deuten, wie er will,
- 10 mag raten diß und das, der Glossen machen viel,
- 11 die Warheit bleibt bei uns. Es ist nicht Haß, nicht Liebe,
  
- 12 nicht etwas und doch was, erlogen und doch wahr,
- 13 nichts Heimlichs, aber doch daher nicht offenbar.
- 14 Diß, Jungfrau, leg' ihm für, daß er sich drinnen übe.

(Textopus: 75. Auch an sie. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48850>)